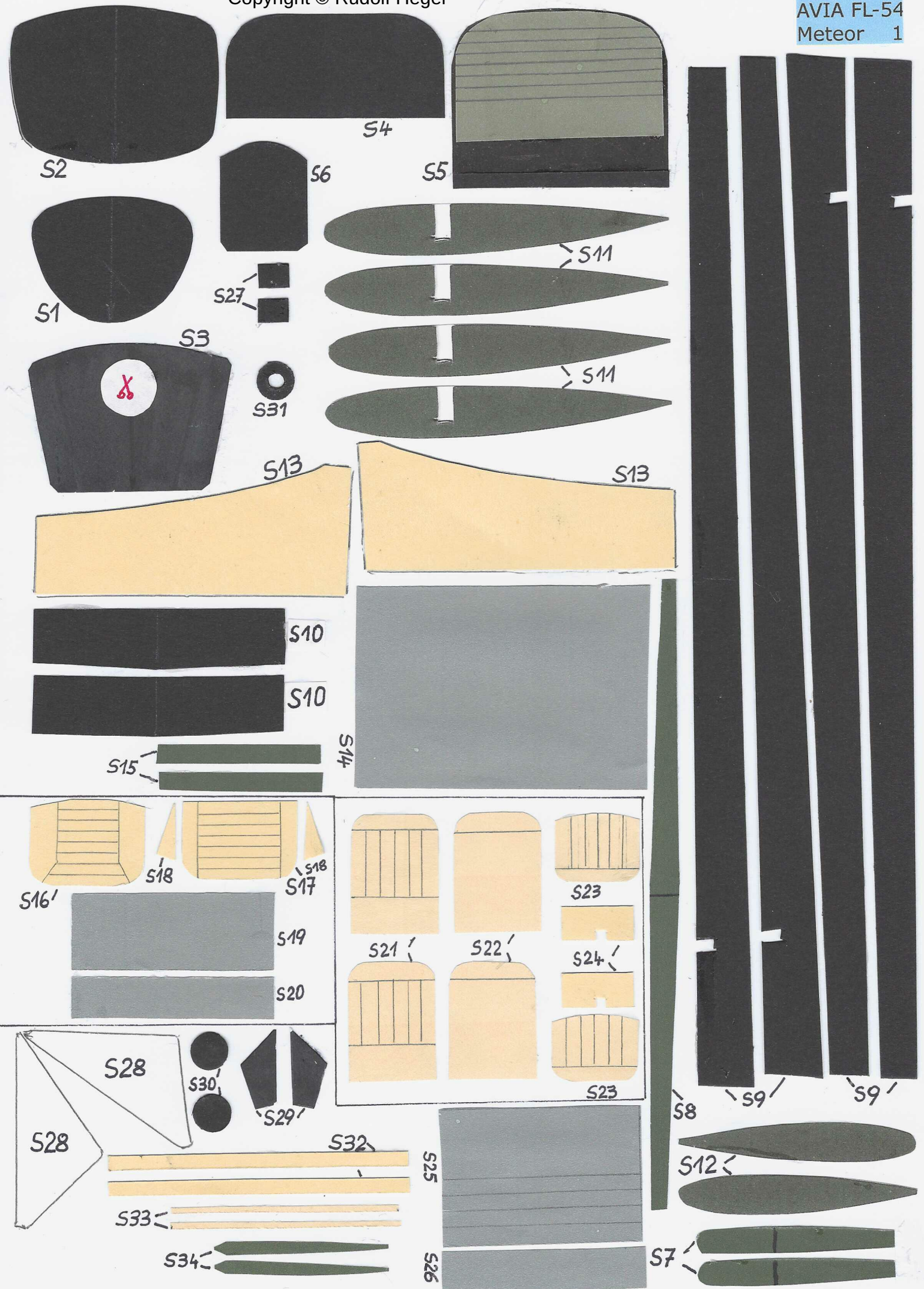
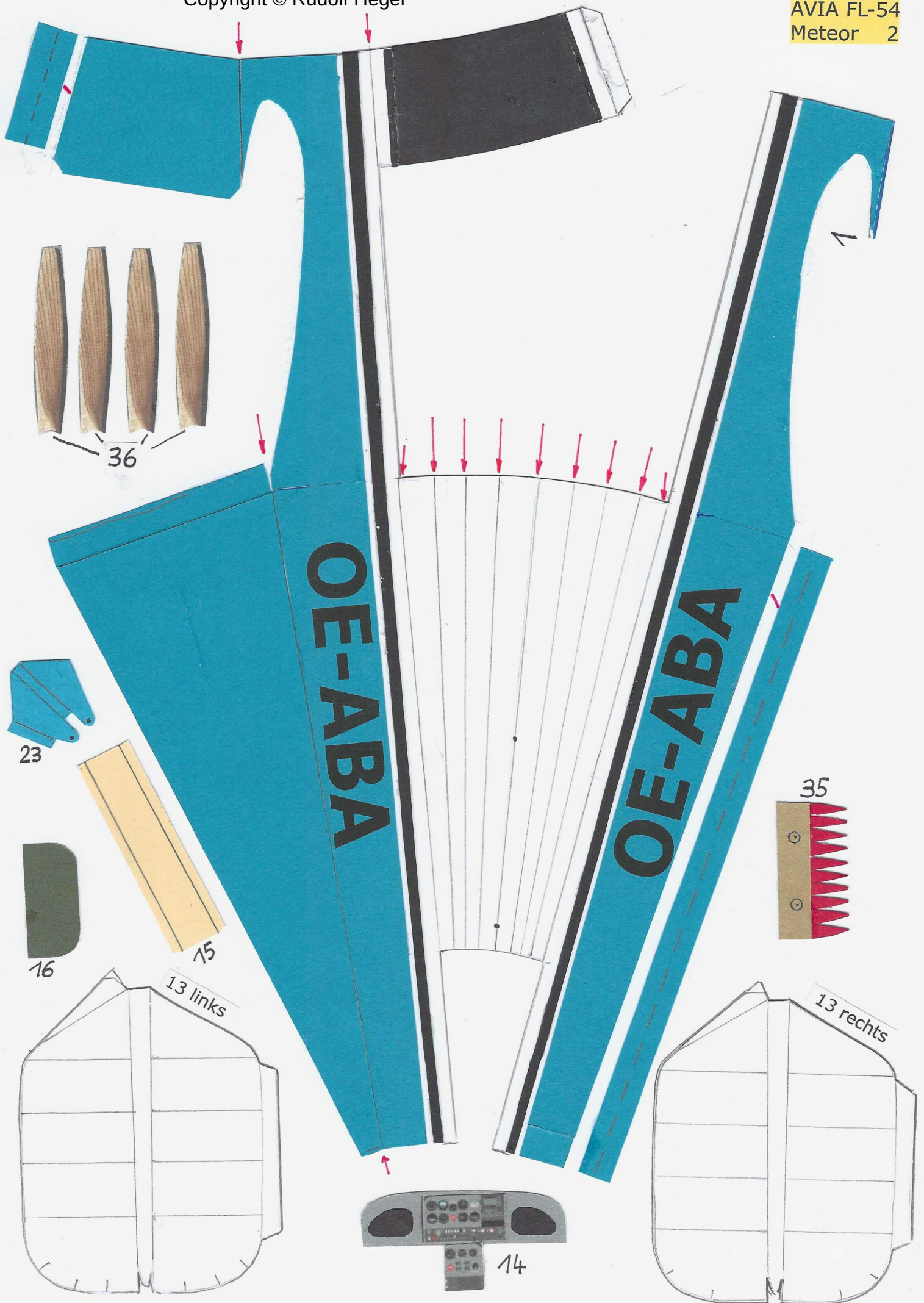
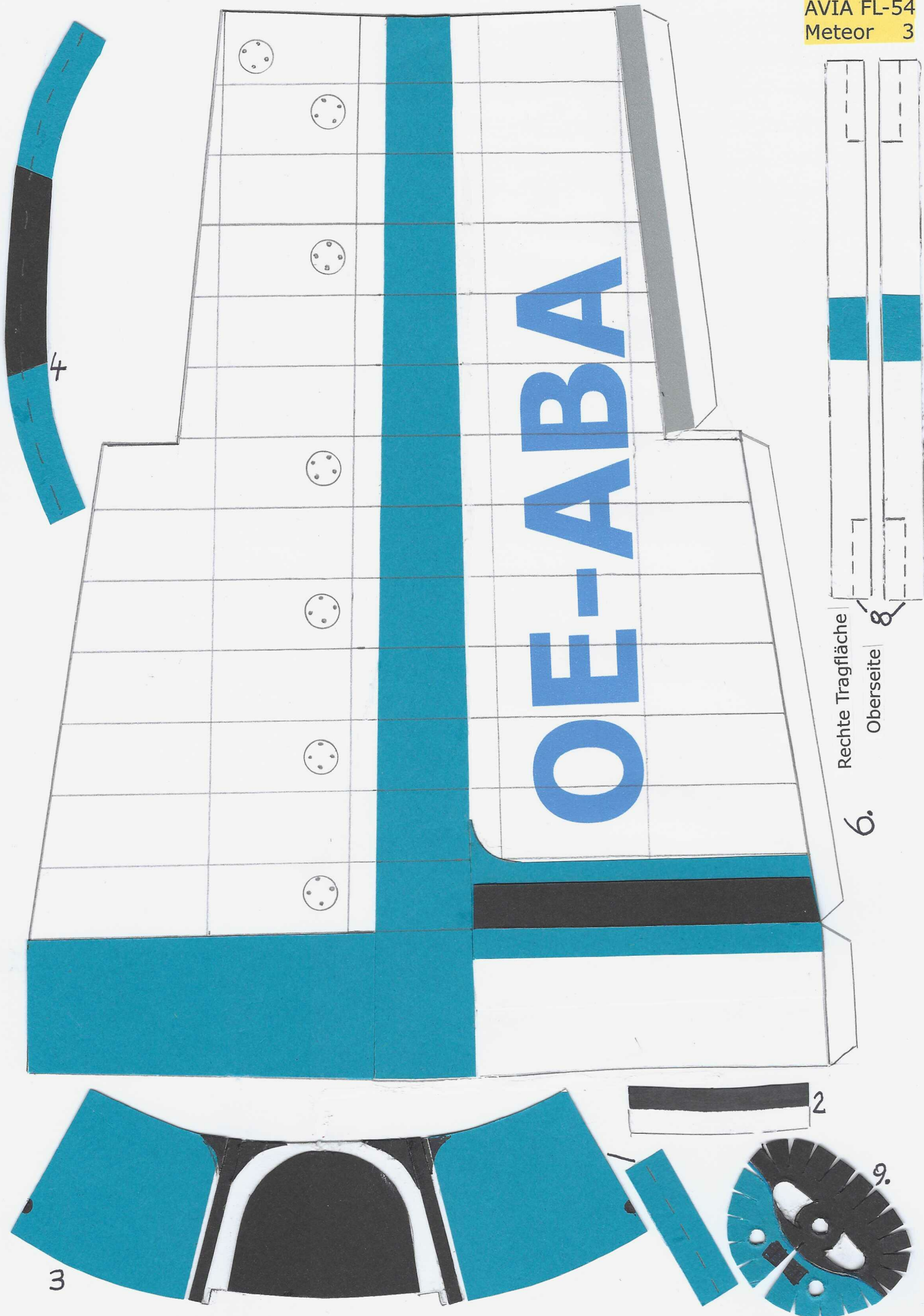








17R

18L

R

7

OE-ABA

5

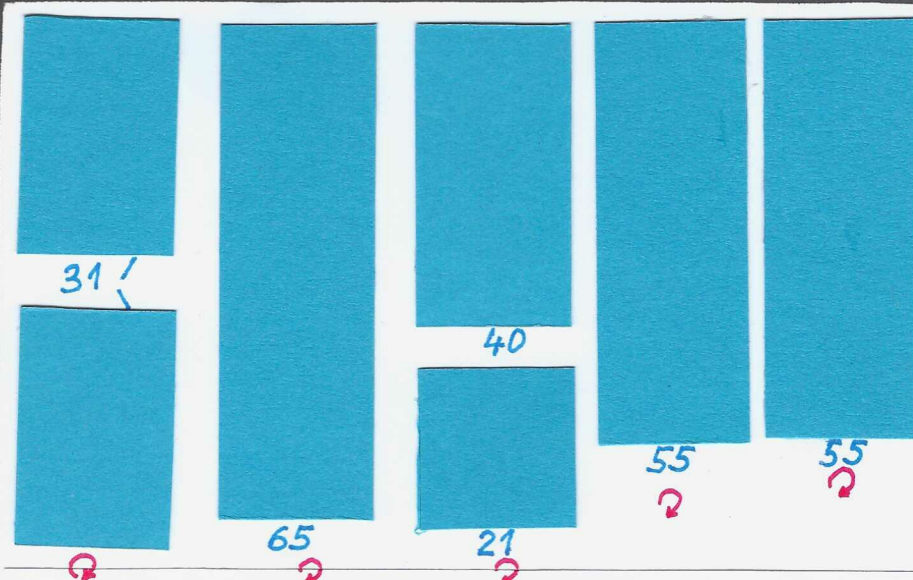
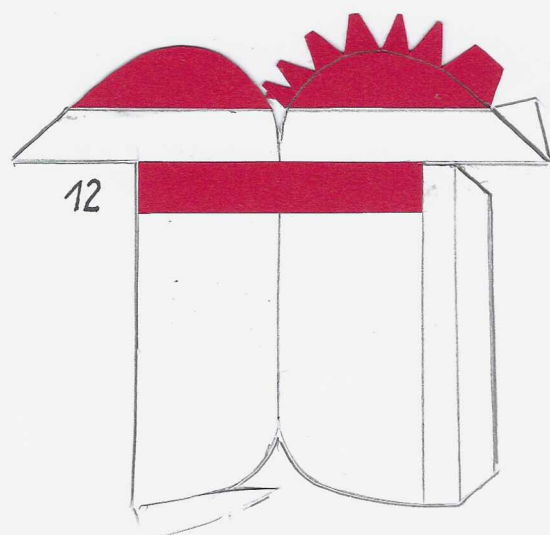
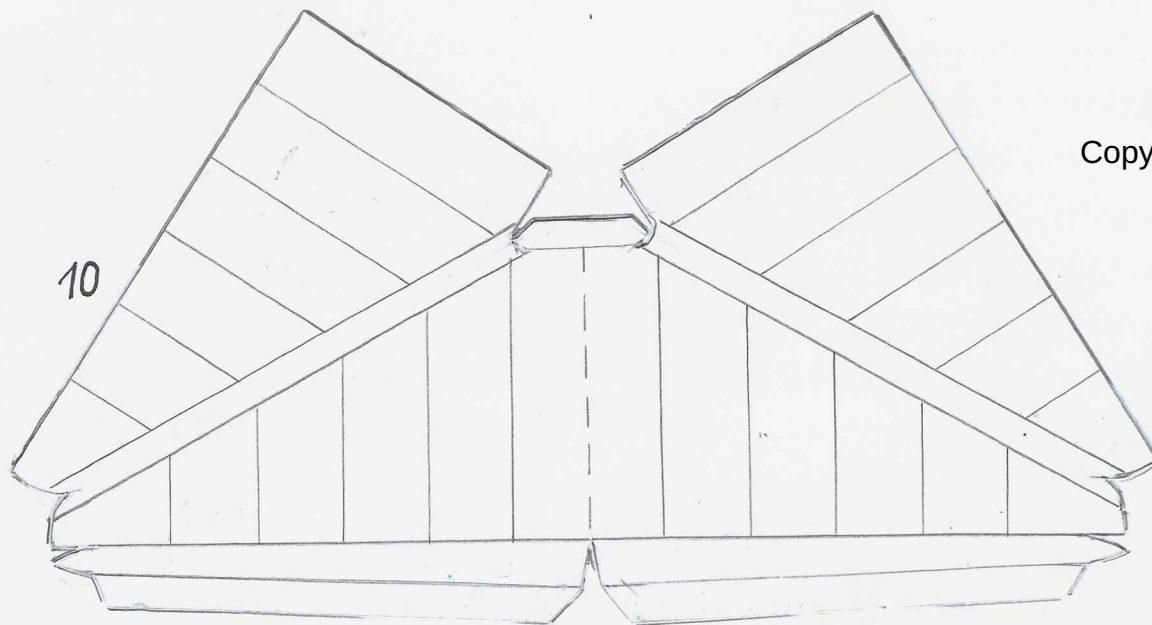
Linke Tragfläche
Oberseite

19R

11

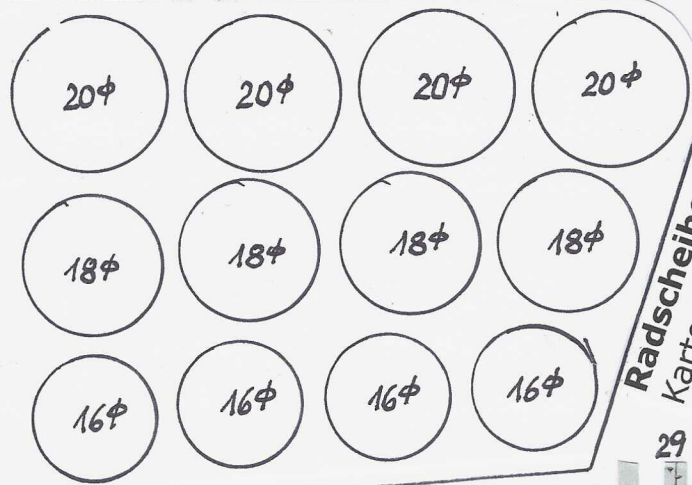
20L

Copyright © Rudolf Heger

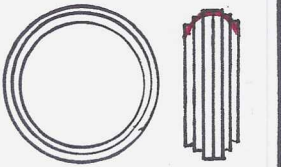


Alternativ kann das Fahrwerk anstatt des Schweißdrahtes mit Verlötung auch aus Normalpapier hergestellt werden. Dazu werden diese blauen Teile auf Normalpapier ausgedruckt und über 2mm Rundmaterial sehr straff mit Uhu hart verklebt. Die blauen Nummern bezeichnen die Länge der Teile. Die fertigen Röllchen werden auf den im Blatt 6 gezeichneten Plan aufgelegt und verklebt. Bei richtiger Verklebung erreicht man eine ausreichende Stabilität.

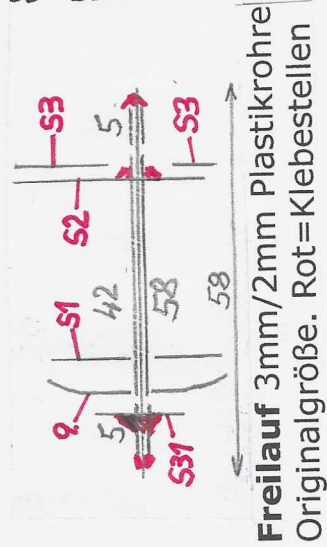
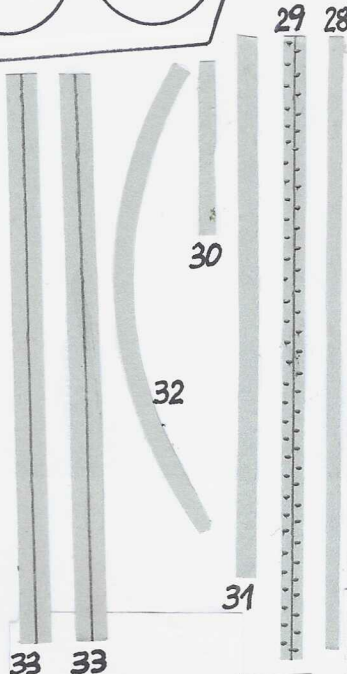
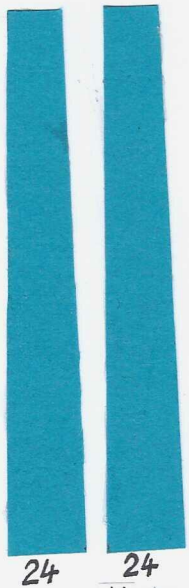
Copyright © Rudolf Heger



Radscheiben auf 1mm Karton aufkleben

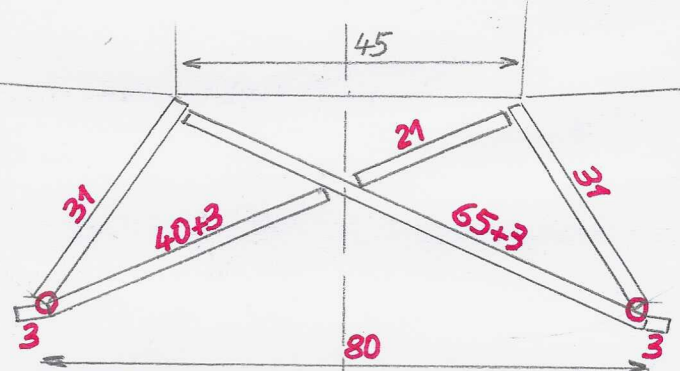
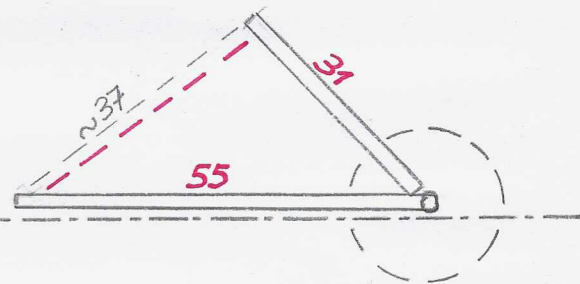


34



Freilauf 3mm/2mm Plastikrohre Originalgröße. Rot=Klebestellen

Fahrwerk: 2mm Schweißdraht. Rote Zahlen=Länge in mm. Zeichnung: Originalgröße.
Man legt die zugeschnittenen Drahtteile auf die Skizze und verlötet sie. Nur im Notfall Teile mit Stabilit expreß (Zweikomponentenkleber) verkleben. Die Abstützung rückwärts 55mm wird am unteren Knotenpunkt (rote Kreise) angelötet. Der Winkel wird durch die Fahrwerksverkleidung S28 gebildet. An Ende sollte der Abstand der beiden Abstützungen ebenfalls 45mm betragen. Wenn diese Maße stimmen, werden die beiden Fahrwerksverkleidungen S28 eingeklebt.



Fahrwerksverkleidung 26 links

Fahrwerksverkleidung 26 rechts

